

Gasfilter

zur Filterung der gasförmigen Phase



1. ZU DIESER ANLEITUNG



- Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes.
- Für den bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Einhaltung der Gewährleistung ist diese Anleitung zu beachten und dem Betreiber auszuhändigen.
- Während der gesamten Benutzung aufbewahren.
- Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen Vorschriften, Gesetze und Installationsrichtlinien zu beachten.

2. ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION

Im Flüssiggas können Fremdkörper, z. B. Schmutz, enthalten sein. Diese werden ab einer bestimmten Größe von dem Filtereinsatz gefiltert. Werden die Fremdkörper nicht gefiltert, erhöht sich der Verschleiß der empfindlichen Bauteile, bis hin zum Ausfall der Flüssiggasanlage. Abhängig von Anwendung und Gasanlage wird der Gasfilter zur Filterung der Gasphase eingesetzt.

3. SICHERHEITSBEOZUGENE HINWEISE

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist uns sehr wichtig. Wir haben viele wichtige Sicherheitshinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung zur Verfügung gestellt.

✓ Lesen und beachten Sie alle Sicherheitshinweise sowie Hinweise.



Dies ist das Warnsymbol. Dieses Symbol warnt vor möglichen Gefahren, die den Tod oder Verletzungen für Sie und andere zur Folge haben können. Alle Sicherheitshinweise folgen dem Warnsymbol, auf dieses folgt entweder das Wort „GEFAHR“, „WARNUNG“ oder „VORSICHT“. Diese Worte bedeuten:

▲ GEFAHR

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **hohen Risikograd**.

→ Hat **Tod oder eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲ WARNUNG

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **mittleren Risikograd**.

→ Hat **Tod oder eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲ VORSICHT

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **niedrigen Risikograd**.

→ Hat eine **geringfügige oder mäßige Verletzung** zur Folge.

HINWEIS

bezeichnet einen **Sachschaden**.

→ Hat eine **Beeinflussung** auf den laufenden Betrieb.

4. PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE



GEFAHR

Ausströmendes Flüssiggas (Kategorie 1):

- ist extrem entzündbar
- kann zu Explosionen führen
- schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt
- ✓ Verbindungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen!
- ✓ Bei Gasgeruch und Undichtheit → Flüssiggasanlage sofort außer Betrieb nehmen!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Geräte außer Reichweite halten!
- ✓ Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!

5. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Betriebsmedien

- Flüssiggas gasförmig



Eine **Liste der Betriebsmedien** mit Angabe der Bezeichnung, der Norm und des Verwendungslandes erhalten Sie im Internet unter www.gok-online.de/de/downloads/technische-dokumentation.



Betreiberort

- Betrieb im Innen- und wettergeschützten Außenbereich

Einbauort

- Einbau in Gasrohrleitungen von Ein- oder Mehrflaschenanlagen
- Einbau vor dem Druckregler

Einbaulage

- waagrecht, Fremdkörper sammeln sich am Boden des Filtereinsatzes

6. NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Jede Verwendung, die über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgeht:

- z. B. Betrieb mit anderen Betriebsmedien, Drücken
- Verwendung von Gasen in der Flüssigphase
- Einbau entgegen der Durchflussrichtung
- Änderungen am Produkt oder an einem Teil des Produktes

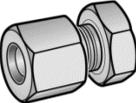
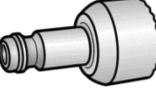
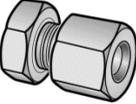
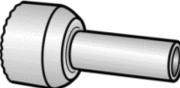
7. QUALIFIKATION DER ANWENDER

Dieses Produkt darf nur von qualifiziertem Fachpersonal installiert werden. Hierbei handelt es sich um Personal, das mit Aufstellung, Einbau, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung dieses Produktes vertraut ist. Arbeitsmittel und überwachungsbedürftige Anlagen dürfen selbstständig nur von Personen bedient werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, körperlich geeignet sind und die erforderlichen Sachkenntnisse besitzen oder von einer befähigten Person unterwiesen wurden. Eine Unterweisung in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch jährlich, wird empfohlen.

8. TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Alle Angaben in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind die Ergebnisse der Produktprüfung und entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand sowie dem Stand der Gesetzgebung und der einschlägigen Normen zum Ausgabedatum. Änderungen der technischen Daten, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen dienen illustrativen Zwecken und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

9. ANSCHLÜSSE

Eingang wahlweise		Handelsname und Abmessung nach Norm	Montagehinweis
		Schneidringverschraubung RVS • G.15 = RVS 8, RVS 10 • G.22 = RVS 12, RVS 15, RVS 18	
		Zylindrisches Innengewinde • G.14 = IG Rp 3/8	
		Stecknippel STN	
		Rohrstutzen RST • RST 15 mm für RVS 15 mm	
Ausgang wahlweise		Handelsname und Abmessung nach Norm	Montagehinweis
		Schneidringverschraubung RVS • H.8 = RVS 12, RVS 15, RVS 18 • H.9 = RVS 8, RVS 10	
		Rohrstutzen • RST 8 mm für RVS 8 mm	
		Innengewinde zylindrisch • H.7 = wahlweise Rp 3/8	

Alternativ sind noch andere Anschlüsse möglich. Alle **G.** und **H.** Anschlüsse nach EN 16129.

10. MONTAGE

Vor der Montage ist das Produkt auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen.

Die MONTAGE ist von einem Fachbetrieb vorzunehmen! Siehe QUALIFIKATION DER ANWENDER.

Alle nachfolgenden Hinweise dieser Montage- und Bedienungsanleitung müssen vom Fachbetrieb, Betreiber und Bediener beachtet, eingehalten und verstanden werden.

Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren der Anlage ist eine fachgerechte Installation unter Beachtung der für Planung, Bau und Betrieb der Gesamtanlage gültigen technischen Regeln.



⚠ VORSICHT Verletzungsgefahr durch herausgeblasene Metallspäne!

Metallspäne können Ihre Augen verletzen.

✓ Schutzbrille tragen!

HINWEIS Funktionsstörungen durch Rückstände!

Die ordnungsgemäße Funktion ist nicht gewährleistet.

- ✓ Sichtkontrolle auf eventuelle Metallspäne oder sonstige Rückstände in den Anschlüssen vornehmen!
- ✓ Metallspäne oder sonstige Rückstände durch vorsichtiges Ausblasen unbedingt entfernen!

HINWEIS Die Montage ist gegebenenfalls mit einem geeigneten Werkzeug vorzunehmen.

Bei Schraubverbindungen muss immer mit einem zweiten Schlüssel am Anschlussstutzen gegengehalten werden.

Ungeeignete Werkzeuge, wie z. B. Zangen, dürfen nicht verwendet werden!

HINWEIS Beschädigung des Produktes durch falsche Einbaurichtung!

Die ordnungsgemäße Funktion ist nicht gewährleistet.

- ✓ Einbaurichtung beachten (diese ist auf dem Produkt erkennbar mit einem Pfeil  gekennzeichnet)!

Schraubverbindungen

⚠️ WARNUNG Explosions-, Brand- und Erstickungsgefahr durch Undichtheit der Anschlüsse! Kann durch Verdrehen des Produktes zu Gasaustritt führen.

- ✓ Produkt nach der Montage und beim Nachziehen der Anschlüsse nicht mehr verdrehen!
- ✓ Nachziehen von Anschlüssen nur in vollständig drucklosem Zustand!

11. DICHTHEITSKONTROLLE



⚠️ VORSICHT Verbrennungs- oder Brandgefahr!

Schwere Hautverbrennungen oder Sachschaden.

- ✓ Keine offenen Flammen zur Prüfung verwenden!

Dichtheitskontrolle vor Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme ist das Produktes und die Anschlüsse auf Dichtheit zu prüfen!

1. Alle Absperrarmaturen der angeschlossenen Verbraucher schließen.
2. Gasentnahmentil langsam öffnen.
3. Alle Anschlüsse (Ein- und Ausgangsanschluss) sowie die Gewindeverbindungen zwischen Gehäuse und Filtertasse bzw. Verschlusschraube mit schaubildenden Mitteln nach EN 14291 (z. B. Lecksuchspray, Bestell-Nr. 02 601 00) einsprühen.
4. Dichtheit prüfen, indem auf Blasenbildung im aufgesprühten schaubildenden Mittel geachtet wird. **HINWEIS** Bilden sich weitere Blasen, müssen die Anschlüsse nachgezogen werden (siehe MONTAGE). Falls sich die Undichtheiten nicht beseitigen lassen, darf das Produkt nicht in Betrieb genommen werden.

§ Bitte beachten Sie die gültigen nationalen Installationsvorschriften für Flüssiggasanlagen.

12. INBETRIEBNAHME

Das Produkt ist nach MONTAGE und erfolgreicher DICHTHEITSKONTROLLE betriebsbereit.

13. BEDIENUNG

Im laufenden Betrieb ist keine Bedienung des Produktes erforderlich.

14. INSTANDSETZUNG

Führen die unter FEHLERBEHEBUNG genannten Maßnahmen nicht zur ordnungsgemäßen Wiederinbetriebnahme und liegt kein Auslegungsfehler vor, muss das Produkt zur Prüfung an den Hersteller gesandt werden. Bei unbefugten Eingriffen erlischt die Gewährleistung.

15. WARTUNG

Filtertasse und Filtereinsatz reinigen



VORSICHT

Explosions- und Verbrennungsgefahr durch geöffnete Gaszufuhr!

Kann zu Explosion führen. Schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt.

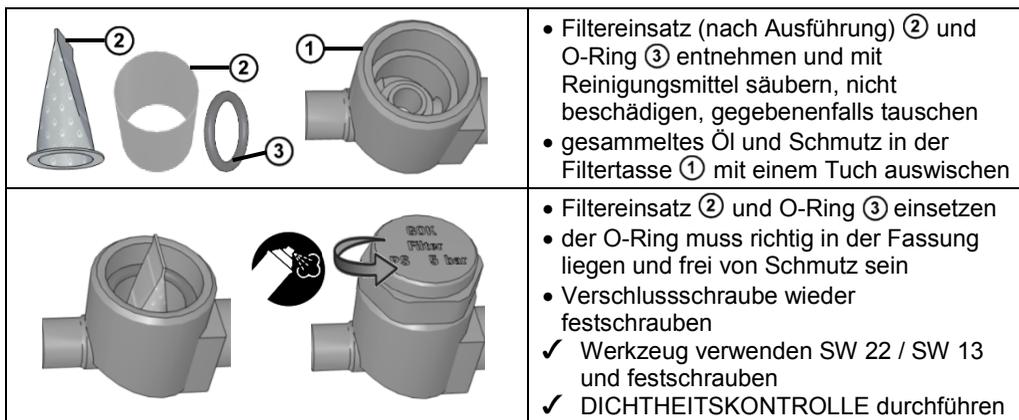
- ✓ Vor Öffnen des Gasfilters, Gaszufuhr schließen!
- ✓ Schutzkleidung, insbesondere Handschuhe tragen!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Gegenstände außer Reichweite halten!
- ✓ Leitungsanlage über das Gasgerät gasfrei halten bzw. entlüften!

Es wird empfohlen, die Filtertasse und Filtereinsatz jährlich zu warten, **Beispiel 1:**

	<ul style="list-style-type: none">✓ Gaszufuhr schließen✓ kein Werkzeug verwenden✓ Handschuhe tragen• Filtertasse ① von Hand abschrauben• O-Ring ③ und Filtertasse nicht beschädigen, gegebenenfalls tauschen• gesammeltes Öl und Schmutz in der Filtertasse ① mit einem Tuch auswischen
	<ul style="list-style-type: none">• Filtereinsatz ② abschrauben• Filtereinsatz ② und O-Ring ③ mit Reinigungsmittel säubern oder Filtereinsatz tauschen
	<ul style="list-style-type: none">• Filtereinsatz ② von Hand einschrauben• HINWEIS Der O-Ring ③ muss richtig in der Fassung liegen und frei von Schmutz sein.• Filtertasse ① mit O-Ring ③ ansetzen und von Hand einschrauben• DICHTHEITSKONTROLLE durchführen

Es wird empfohlen, die Filtertasse und Filtereinsatz jährlich zu warten, **Beispiel 2:**

	<ul style="list-style-type: none">✓ Gaszufuhr schließen✓ Werkzeug verwenden SW 22 / SW 13 je nach Ausführung✓ Handschuhe tragen• Verschlusschraube entfernen
--	---



- Filtereinsatz (nach Ausführung) ② und O-Ring ③ entnehmen und mit Reinigungsmittel säubern, nicht beschädigen, gegebenenfalls tauschen
- gesammeltes Öl und Schmutz in der Filtertasche ① mit einem Tuch auswischen

- Filtereinsatz ② und O-Ring ③ einsetzen
- der O-Ring muss richtig in der Fassung liegen und frei von Schmutz sein
- Verschlusschraube wieder festschrauben
- ✓ Werkzeug verwenden SW 22 / SW 13 und festschrauben
- ✓ DICHTHEITSKONTROLLE durchführen

16. AUSSERBETRIEBNAHME

Gaszufuhr und dann Absperrarmaturen der angeschlossenen Verbraucher schließen. Bei Nichtbenutzung der Flüssiggasanlage alle Ventile geschlossen halten.

HINWEIS Alle freien Anschlüsse in den Zuleitungen der Flüssiggasanlage sind mit einem geeigneten Verschluss dicht zu verschließen, um ausströmendes Gas zu vermeiden!

17. ENTSORGEN



Um die Umwelt zu schützen, dürfen unsere Produkte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Das Produkt ist über örtliche Sammelstellen oder Wertstoffhöfe zu entsorgen.

18. TECHNISCHE DATEN

Werkstoff Filtereinsatz	Niro 200 µm oder 100 µm aus nichtrostendem Stahl
Maximal zulässiger Druck PS	wahlweise 5 bar, 16 bar, 25 bar

19. LISTE DER ZUBEHÖRTEILE

Produktbezeichnung	Bestell-Nr.
Filtertasche	13 007 37
Filtereinsatz Niro 200 µm	13 009 21
O-Ring	13 007 23
Filtereinsatz Niro 100 µm	02 015 22
O-Ring	25 520 11

20. GEWÄHRLEISTUNG

Wir gewähren für das Produkt die ordnungsgemäße Funktion und Dichtheit innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums. Der Umfang unserer Gewährleistung richtet sich nach § 8 unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.

